



Hamruden

Homorod / Homoród

Kreis Kronstadt / Braşov

Baujahr 1793

Orgelbauer Johannes PRAUSE

Spieltraktur mechanisch

Registertraktur mechanisch



Reparaturen und Restaurierungen

1903 Andreas Scherer

Standort

Über dem Altar / deasupra altarului

Disposition

1. Manual Subbass 16' B, Subbass 16' D, Principal 8', Gedackt 8', Octava 4', Fugara 4', Flöte 4', Octav 2', Quint 2 2/3', Mixtur 4 fach.

Windauslaß

Zustand

Spielbar / Orga functioneaza

Besuch im Juni 2023 von Steffen Schlandt und einigen SchülerInnen: der Schadenumfang ist beträchtlich. Siehe dazu den Link unter Klangbeispiele.

Trotz des funktionierenden Marderschrecks sind viele Pfeifen in Mitleidenschaft gezogen worden. Es besteht ein Handlungsbedarf. Die

Einheit von Altar, Orgel, weiterer Ausschmückung ist einmalig!

Sonstiges

Marderschreck mit Netzversorgung (Strom) von U. Philippi am 30.6.2018 aufgestellt

Schnitzerei auf der Bank neben der Orgel: "Campa Banc 1805". Dort saß offenbar der Campanator/Glökkner, der aber auch in der Kirchenmusik aktiv sein musste – vielleicht auch den Balg zu treten hatte. Der Campanator war auch im Schulwesen tätig mit Unterrichten. siehe Foto

Weitere Fotos ■ ■ ■



Orgelpfleger



Orgel im Raum



Spieltisch



Notenpulte der Adjuvanten



Balgtrittanlage in anderer Perspektive



Klaviaturbacken